



Gutach



Bleibach



Siegelau

www.gutach.de

MITTEILUNGSBLATT

Amtsblatt
der Gemeinde



GUTACH
im Breisgau

41. Jahrgang · Nr. 07

Mittwoch, 11. Februar 2015

AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

Haushaltssatzung der Gemeinde Gutach im Breisgau für das Haushaltsjahr 2015

Aufgrund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg in der jeweils geltenden Fassung hat der Gemeinderat am 20. Januar 2015 folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2015 beschlossen:

§ 1

Der Haushaltsplan wird festgesetzt mit

- | | |
|---|--------------|
| 1. den Einnahmen und Ausgaben in Höhe von je | 11.093.550 € |
| davon im Verwaltungshaushalt | 9.187.550 € |
| im Vermögenshaushalt | 1.906.000 € |
| 2. dem Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen (Kreditermächtigung) von | 0 € |
| 3. dem Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen | 2.237.000 € |

§ 2

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf

1.000.000 €

§ 3

Die Hebesätze werden festgesetzt

- | | |
|---|----------|
| 1. für die Grundsteuer | |
| a) land- u. forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A) | 370 v.H. |
| b) für Grundstücke (Grundsteuer B) der Steuermessbeträge. | 370 v.H. |
| 2. für die Gewerbesteuer auf der Steuermessbeträge. | 375 v.H. |

Gutach im Breisgau, den 20. Januar 2015
gez. Urban Singler, Bürgermeister

Die Rechtsaufsichtsbehörde hat mit Schreiben vom 05.02.2015 die Gesetzmäßigkeit der Haushaltssatzung und des Haushaltsplanes der Gemeinde Gutach bestätigt sowie den genehmigungspflichtigen Teil mit 226.000 € genehmigt. Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan sind gem. § 81 Abs. 3 der Gemeindeordnung in der Zeit vom 12.02.2015 bis 25.02.2015 je einschließlich im Rathaus Bleibach, Zimmer 16, zur Einsichtnahme ausgelegt.

Turnhalle Gutach

Die Turnhalle in Gutach ist

- von Mo. 09.02. bis Fr. 20.02.2015 wegen Faschnachtsveranstaltungen (Auf- und Abbau sowie anschl. Reinigung) geschlossen.

Um Beachtung wird gebeten.
Ihre Gemeindeverwaltung

Turnhalle Bleibach

Die Turnhalle Bleibach ist vom Dienstag, 03.02.2015 bis Freitag 20.02.2015 geschlossen. Um Beachtung wird gebeten.
Ihre Gemeindeverwaltung

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung über Fasnacht

Am Freitag, 13.02.2015 und am Rosenmontag, 16.02.2015 ist die Gemeindeverwaltung im Rathaus Bleibach ganztätig geschlossen. In dringenden Fällen der Wasserversorgung wählen Sie bitte die Telefon-Nr. 0170/ 6313727.

Am Dienstag, 17.02.2015 sind wir zu den üblichen Öffnungszeiten wieder für Sie da.

Ihre Gemeindeverwaltung



Ehrung für sportliche Leistung

Bei der Deutschen Meisterschaft 2014 in der 600 kg-Klasse erreichte der Tauziehverein Dream Team Siegelau, den 3. Platz und somit die Bronze-Medaille.

Ferner gewann Florian Resch bei der Weltmeisterschaft in Madison/USA mit der Junioren U23-Nationalmannschaft die Bronze-Medaille.

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung wurde durch den stellvertretenden Bürgermeister Sebastian Rötzer, das Dream Team Siegelau für seine außergewöhnlichen sportlichen Leistungen bei nationalen und internationalen Wettkämpfen geehrt. Als Zeichen der Anerkennung erhielten die erfolgreichen Tauzieher auch einen Preis der Gemeinde in Form eines Gutscheins.

Hiermit nochmals Gratulation zu dieser hervorragenden Leistung.





„Wichtige Rufnummern bei Unfall und Gefahr“

NOTDIENSTE ARZT

An Werktagen nach 18 Uhr ist der diensthabende Arzt durch Anruf beim Hausarzt zu erfahren.

Außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen ist der ärztliche, kinderärztliche, gynäkologische und augenärztliche Bereitschaftsdienst unter Tel. 01805/19292-320 zu erreichen.

An Wochenenden und Feiertagen ist der zahnärztliche Notfalldienst unter Tel. 0180/3222555-70 erreichbar.

In Notfällen:

Notruf Polizei: 110
Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst: 112
Rufnummer Krankentransport: 19222

Notruf-Fax an die Rettungs- und Feuerwehrleitstelle: 07641/4601-77 (nur für schwerhörige, ertaubte, gehörlose und sprachgeschädigte Personen.)

Apotheken-Notdienst

Dienstbereitschaft von

8.30 Uhr - 8.30 Uhr des folgenden Tages

Di. 10.02. Apotheke im Kohlerhof, Denzlingen

Rosenstr. 1, Tel. 07666 949110

Mi. 11.02. easyApotheke, Emmendingen

Freiburger Str. 4, Tel. 07641 954280

Do. 12.02. Stadt-Apotheke, Waldkirch

Lange Str. 37, Tel. 07681 479110

Fr. 13.02. Apotheke Simonswald

Talstr. 36a, Tel. 07683 794

Breisgau-Apotheke, Teningen

Alemannenstr. 2a, Tel. 07641 8460

Sa. 14.02. Apotheke Dr. Haefelin, Denzlingen

Hauptstr. 193, Tel. 07666 93090

So. 15.02. Bürkle-Apotheke, Emmendingen

Schillerstr. 19, Tel. 07641 42301

Kastelburg-Apotheke, Waldkirch

Freie Str. 2, Tel. 07681 1379

Mo. 16.02. Severin-Apotheke, Denzlingen

Alemannenstr. 17, Tel. 07666 5844

Neue Apotheke, Emmendingen

Milchhofstr. 1, Tel. 07641 933221

Di. 17.02. Central-Apotheke, Emmendingen

Theodor-Ludwig-Str. 11, Tel. 07641 914170

Rathaus-Apotheke, Elzach

Hauptstr. 70, Tel. 07682 1717

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst:

Ist der zuständige Tierarzt nicht erreichbar, versieht am Sonntag bzw. ges. Feiertag in der Zeit von 10.00 bis ca. 18.00 Uhr den tierärztlichen Bereitschaftsdienst wie folgt:

Samstag/Sonntag, 14.02./15.02.2015

Fr. Hesse, Forchheim

Aspergstr. 10, Tel. 07642 2324

Dr. Kissel, Kenzingen

Offenburger Str. 23, Tel. 07644 559

Tierkörperbeseitigungsanstalt

Zweckverband PROTEC Orsingen, Nenzinger Str. 34,

78359 Orsingen, Tel. 07774/9339-0, Fax 07774/9339-33

Notdienst für Strom:

EnBW Regional AG, Regionalzentrum

Rheinhausen, Störungsmeldestelle 0800 3629477

Notdienst für Wasser:

Tel. 0170/6313727

Recyclinghof Bleibach:

Simonswälder Straße. Öffnungszeiten:

Fr., 13.00 - 17.00 Uhr, Sa., 09.00 - 13.00 Uhr

Grünschnittsammelplatz Bleibach:

Simonswälder Str., beim Getränkemarkt (neben Recyclinghof)

am 1. Samstag im Monat sowie im März/April und im Sep./Okt./

Nov. zusätzlich am 1. und 3. Sa. im Monat von 10.00 - 13.00 Uhr

Straßenbeleuchtung Hotline:

0800 100 1873 über diese Nummer erreichen Sie uns 24 Std, 7 Tage die Woche.

Fachstelle Sucht

Beratung, Behandlung, Prävention

Friedhofstr. 1, Waldkirch, Tel 07681/24623

Dienstag, Donnerstag 10-17 Uhr

emma

Jugend- und Drogenberatung

Friedhofstr. 1, Tel. 07681/3891 und 07641/41970

Jugendschutz

Im Hinblick auf die kommende Fastnachtszeit geben wir nachstehend die Bestimmungen des Jugendschutzgesetzes bekannt, die insbesondere auch während der „tollen Tage“ zu beachten sind:

Kind im Sinne dieses Gesetzes ist, wer noch nicht 14, Jugendlichen, wer 14 aber noch nicht 18 Jahre alt ist.

Der Aufenthalt in Gaststätten darf Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren nur gestattet werden, wenn eine personensorgeberechtigte oder erziehungsbeauftragte Person sie begleitet. Dies gilt nicht, wenn Kinder oder Jugendliche

1. an der Veranstaltung eines anerkannten Trägers der Jugendhilfe teilnehmen oder die Veranstaltung der künstlerischen Betätigung oder der Brauchtumspflege dient.
2. eine Mahlzeit oder ein Getränk einnehmen.

Jugendliche ab 16 Jahren ist der Aufenthalt in Gaststätten ohne Begleitung einer personensorgeberechtigten oder erziehungsbeauftragten Person in der Zeit von 24 Uhr und 5 Uhr morgens nicht gestattet.

In Gaststätten, Verkaufsstellen oder sonst in der Öffentlichkeit dürfen Branntwein, branntweinhaltige Getränke oder Lebensmittel, die Branntwein in nicht nur geringfügiger Menge enthalten, an Kinder und Jugendliche, andere alkoholische Getränke an Kinder und Jugendliche unter 16 Jahren weder abgegeben noch darf ihnen der Verzehr gestattet werden.

Die Anwesenheit bei öffentlichen Tanzveranstaltungen ohne Begleitung einer personensorgeberechtigten oder erziehungsbeauftragten Person darf Kindern und Jugendlichen unter 16 Jahren nicht und Jugendlichen ab 16 Jahren längstens bis 24 Uhr gestattet werden. Abweichend hiervon darf die Anwesenheit Kindern bis 22 Uhr und Jugendlichen unter 16 Jahren bis 24 Uhr gestattet werden, wenn die Tanzveranstaltung von einem anerkannten Träger der Jugendhilfe durchgeführt wird oder der künstlerischen Betätigung oder der Brauchtumspflege dient. In Gaststätten, Verkaufsstellen oder sonst in der Öffentlichkeit dürfen Tabakwaren an Kinder oder Jugendliche unter 18 Jahren weder abgegeben noch darf ihnen das Rauchen gestattet werden.

Die Verantwortlichen werden um strikte Einhaltung dieser Bestimmungen gebeten.

Ihre Gemeindeverwaltung

Grundsteuer und Gewerbesteuer

I. Quartal 2015

Am **15. Februar 2015** werden die Grundsteuer- und Gewerbesteuervorauszahlungen für das I. Quartal 2015 fällig.

Zu diesen Quartalszahlungen werden keine gesonderten Bescheide verschickt. Die Höhe der Grundsteuer bzw. der

Gewerbesteuer ersehen Sie aus den zuletzt zugestellten Jahres- bzw. Änderungsbescheiden.

Bitte überweisen Sie die fälligen Beträge unter Angabe des Buchungszeichens, sofern Sie der Gemeindekasse keine Abbuchungsermächtigung erteilt haben.

Möchten Sie zukünftig die fälligen Beträge der Gemeinde Gutach im Breisgau abbuchen lassen, erhalten Sie bei uns ein entsprechendes Formular, rufen Sie an auf der Gemeindekasse 07685/9101-18. Sie können uns die Abbuchungsermächtigung auch über das Internet erteilen

www.gutach.de/ - Bürger-Service – Abbuchungsermächtigung.

Ihre Gemeindeverwaltung

Vorverlegter Redaktionsschluss

Redaktionsschluss der Kalenderwoche 8 ist bereits am

Donnerstag, 12.02.15 um 09.00 Uhr.

Verspätet eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden.

Nussbaum Medien Rottweil

Die Gemeinde Gutach im Breisgau gratuliert



Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

am 14. Februar 2015

Herrn Herbert Springmann,
An der Wilden Gutach 3

zum 75. Geburtstag

am 16. Februar 2015

Frau Ingrid Hagedorn,
Ölbergweg 6

zum 76. Geburtstag

Auch den Altersjubilaren, die namentlich nicht genannt werden wollen, gratulieren wir recht herzlich zu ihrem Geburtstag und wünschen alles erdenklich Gute, vor allem jedoch Gesundheit und Wohlergehen.

BEKANNTMACHUNGEN ANDERER BEHÖRDEN

Tierschutzpreis Baden-Württemberg 2015 ausgeschrieben

Minister Alexander Bonde: „Mit dem Tierschutzpreis würdigen wir herausragendes Engagement für Tierschutz in Baden-Württemberg“

Mit dem Tierschutzpreis Baden-Württemberg würdigt die Landesregierung engagierte Leistungen für den Tierschutz im Land. Bewerbungen für den Tierschutzpreis Baden-Württemberg 2015 sind bis 30. April 2015 möglich.

„Tierschutz ist seit langem Ausdruck für unseren Respekt gegenüber Tieren, die unser Leben bereichern. Wer sich ehrenamtlich für den Tierschutz im Land stark macht oder Tiere besonders artgerecht hält, hat gesellschaftliche Anerkennung verdient. Mit dem Tierschutzpreis Baden-Württemberg zeichnet die grün-rote Landesregierung daher Bürgerinnen und Bürger aus, die sich auf besondere Art und Weise um den Tierschutz verdient gemacht haben. Der Preis soll die Menschen außerdem motivieren, sich auch weiter mutig und aktiv für das Wohl der Tiere einzusetzen“, sagte der baden-württembergische Verbraucherminister Alexander Bonde am Donnerstag (29. Januar) in Stuttgart. Mit dem Tierschutzpreis soll der hohe Stellenwert, den der Tierschutz in Baden-Württemberg genießt, hervorgehoben werden. „Jeder trägt Verantwortung für den Schutz des Lebens und für das Wohlbefinden von Tieren. Diese Verantwortung kann durch engagiertes, nach-

haltiges und verantwortungsvolles Handeln zum Ausdruck gebracht werden. Tierschutz ist ein wichtiger Beitrag für eine zukunftsfähige Gesellschaft, die die Achtsamkeit auch gegenüber Tieren hochhält“, so Bonde abschließend.

Hintergrundinformationen:

Der Tierschutzpreis Baden-Württemberg wird alle zwei Jahre ausgeschrieben. Mit dem Preis werden herausragende, nachhaltige Leistungen von Bürgerinnen und Bürgern und beispielhafte, innovative Projekte auf folgenden Gebieten gewürdigt:

- besonders tiergerechte Haltung von Tieren
- ehrenamtliches Engagement beim Schutz von Tieren
- Öffentlichkeitsarbeit im Tierschutz
- tierschutzgerechte Ausbildung oder Beschäftigung von Tieren
- besonderes tierschützerisches Engagement im pädagogischen Bereich.

Vorschläge und Bewerbungen mit Begründung, warum dieser Vorschlag den Tierschutzpreis Baden-Württemberg verdient hat und preiswürdig sei, können mit der Postanschrift der vorgeschlagenen Person/en oder Organisation/en bis zum 30. April 2015 beim Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, Postfach 10 34 44, 70029 Stuttgart eingereicht werden. Bewerbungen sind außerdem per E-Mail an tierschutzpreis@mlr.bwl.de möglich.

Eine Arbeitsgruppe des Landesbeirates für Tierschutz prüft und bewertet unter Mitwirkung der Landestierschutzbeauftragten die Vorschläge und Bewerbungen und schlägt dem Verbraucherminister mögliche Preisträgerinnen und Preisträger vor.

Weitere Informationen zum Thema Tierschutz und dem Wettbewerb sind auch auf der Internetseite des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz unter: <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-themen/tierschutz-und-tiergesundheit/> sowie unter <https://mlr.baden-wuerttemberg.de/de/unsere-service/wettbewerbe-und-auszeichnungen/tierschutzpreis-baden-wuerttemberg/> abrufbar.

Mitteilungen des Landratsamtes Emmendingen



Sprechzeiten des Behindertenbeauftragten

Das Büro des Behindertenbeauftragten im Landkreis Emmendingen ist durch den Brand im Hauptgebäude des Landratsamtes bis auf weiteres nicht zugänglich. Die Sprechstunden von Bruno Stratz werden deshalb zum Diakonischen Werk in Emmendingen (Karl-Friedrich-Straße 20 in Emmendingen) verlegt.

Ab Donnerstag, 19. Februar 2015 ist das Büro des Behindertenbeauftragten dort zu den üblichen Sprechzeiten **am 1. und 3. Donnerstag im Monat von 15 bis 18 Uhr** und nach Vereinbarung geöffnet. Telefonnr. während der Sprechzeiten: 07641/ 918- 517. Außerhalb dieser Zeiten ist der Behindertenbeauftragte unter Telefon 07641/ 451- 3075 und per Mail behindertenbeauftragter@landkreis-emmendingen.de erreichbar.

IMPRESSUM



Herausgeber: Gemeindeverwaltung Gutach im Breisgau
Dorfstraße 33, 79261 Gutach im Breisgau

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG, Dorschstraße 70,
78628 Rottweil, Telefon 0741 5340-0, Fax 0741 65 85

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:

Bürgermeister Urban Singler oder sein Vertreter im Amt
Für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:
Brigitte Nussbaum

Es gilt die jeweils aktuelle Anzeigen-Preisliste.



Seminar: Recht in der Jugendarbeit

Aufsichtspflicht und Haftungsfragen in der Jugendarbeit sind das Thema einer Veranstaltung der Kreisjugendarbeit des Landratsamtes Emmendingen **am Donnerstag, 26. Februar 2015 von 17 bis 20 Uhr** im Haus am Festplatz in Emmendingen (Schwarzwaldstraße 4).

Anja Mütschele von der Akademie der Jugendarbeit beantwortet Fragen wie: Wer ist wann aufsichtspflichtig? Was muss ich über den Jugendschutz wissen? Wer trägt innerhalb der Einrichtung die Verantwortung wofür? Bin ich auf einen Unglücksfall vorbereitet? Eingeladen sind ehrenamtliche und hauptamtliche Mitarbeiter der Kinder- und Jugendarbeit. Es sind noch einige Restplätze vorhanden.

Um Anmeldung wird gebeten unter 07641/451-3202 oder unter kreisjugendarbeit@landkreis-emmendingen.de

Landratsamt und Jobcenter am Rosenmontag geschlossen

Das Landratsamt Emmendingen mit allen Dienststellen und das Jobcenter in Emmendingen mit der Außenstelle in Waldkirch sind in der Fastnachtszeit nur **am Rosenmontag, 16. Februar 2015** geschlossen. An den anderen Tagen gelten die üblichen Öffnungszeiten.

Landwirtschaftsamt

Richtige Ernährung im Säuglingsalter

Die richtige Ernährung im Säuglingsalter ist für die Entwicklung der Kinder von besonderer Bedeutung. Dazu bietet das Landwirtschaftliche Bildungszentrum einen zweitägigen Kurs mit der Diätassistentin und Fachfrau für bewusste Kinderernährung, Sybille Schragner an. Sie zeigt, wie sich Babys Breie ohne viel Mühe und Zeit selbst zubereiten lassen und beantwortet alle Fragen rund um die Ernährung im Säuglingsalter.

Kurstermine sind **Montag, 2. März von 9.30 - 11 Uhr** und **Montag, 9. März 2015 von 9.30 - 11.30 Uhr** jeweils im Landwirtschaftlichen Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg. Zum ersten Termin können die Säuglinge mitgebracht werden.

Die Veranstaltung ist kostenlos. Die Lebensmittelkosten werden anteilig verrechnet. Verbindliche Anmeldung bis zum 26. Februar 2015 beim Landwirtschaftsamt Emmendingen, Tel 07641/ 451 9110

Hochburger Grünlandnachmittag

Zum traditionellen Hochburger Grünland-Nachmittag lädt das Landwirtschaftsamt des Landratsamtes Emmendingen **am Donnerstag, 19. Februar 2015 von 14 bis ca. 17 Uhr** ins Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg ein. Zum Schwerpunktthema „Gülle gezielt ins Gras“ erfolgen zwei Vorträge von Klaus Kress („Wege zur optimalen Gülleausbringung“) und Martin Gräßlin („Aktuelles zur DüV-Novellierung“). Nach der Aussprache besteht das Angebot zu einer kleinen Maschinenschau.

Bundesagentur für Arbeit Agentur für Arbeit Freiburg



Öffnungszeiten an Fasnacht

Die Agentur für Arbeit Freiburg, das Jobcenter Freiburg und die Familienkasse Freiburg sind **am "Schmutzigen Donnerstag" bis 16.00 Uhr** und **am Rosenmontag bis 12:30 Uhr** geöffnet.

Das Jobcenter Landkreis Emmendingen mit den Standorten Emmendingen und Waldkirch ist am Rosenmontag geschlossen.

Für das Jobcenter Breisgau-Hochschwarzwald gelten an Fasnacht die bekannten Öffnungszeiten.

Berufe in Uniform

Am Donnerstag, 26. Februar, informieren Einstellungsberater der Bundeswehr, der Bundespolizei, der Polizeidirektion Freiburg und der Zollverwaltung über „Berufe in Uniform“. Die Veranstaltung beginnt **um 14 Uhr** im Berufsinformationszentrum der Agentur für Arbeit Freiburg, Lehener Straße 77.

Interessierte Jugendliche erfahren in Vorträgen und daran anschließenden Beratungen (bis 16:30 Uhr) alles Wissenswerte zur Laufbahn bei Bundeswehr, Polizei oder Zoll.

Eine Anmeldung zur kostenlosen Veranstaltung ist nicht erforderlich. Mehr Information gibt es unter Tel. 0761/ 2710-264.

„Jetzt meine Zukunft anpacken – das bringt mich weiter!“

Wiedereinstieg in das Berufsleben - Telefonaktionstag der Agentur für Arbeit Freiburg am Mittwoch, 4. März 2015

In einer Telefonaktion am Mittwoch, 4. März 2015, informiert die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Elsa Moser, Frauen in allen Fragen des beruflichen Wiedereinstiegs. Folgende Themen stehen im Vordergrund: Rückkehr ins Berufsleben, Beschäftigungsmöglichkeiten in Teilzeit, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, Unterstützungsangebote der Agentur für Arbeit.

Zur Kontaktaufnahme genügt ein Anruf unter der kostenlosen Rufnummer 0800 4 5555 00 mit dem Kennwort „Frauenaktionstag“ und Nennung des Wohnortes. Die Hotline ist geschaltet von 9 Uhr bis 15 Uhr.

„Wir möchten Frauen motivieren, wieder ins Berufsleben einzusteigen. Angesichts der demografischen Entwicklung, der stabilen Konjunktur und des erhöhten Fachkräftebedarfs wird es auch im Bezirk der Agentur für Arbeit Freiburg zunehmend wichtiger, diese Potenziale zu nutzen und Chancen zu erkennen. Ausdauer, Stressresistenz und Organisationsfähigkeit trainieren diese Frauen täglich im Alltag und sind deshalb ein Gewinn für jedes Unternehmen“, sagt der Vorsitzende der Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Freiburg, Christian Ramm.

„Mit Frauen, die wieder in den Job einsteigen und ihr berufliches Know-how einbringen möchten, erarbeiten wir gemeinsam einen Weg zurück in die Erwerbstätigkeit. Die Kontaktaufnahme mit uns ist dafür der erste Schritt“, empfiehlt Moser.

Finanzamt Emmendingen

Sprechzeiten am Rosenmontag

Das Finanzamt Emmendingen, einschließlich der Infozentrale, ist **am Rosenmontag, den 16.02.2015** ganztägig für den Publikumsverkehr geschlossen.

Weinmann, Geschäftsstellenleiter

Gewerbeakademie Freiburg

Einsteigerkurs zu MS Windows

In kleinen Schritten den Umgang mit dem Betriebssystem Windows erlernen. Das können die Teilnehmer eines Lehrgangs **ab dem 3. März** an der Gewerbe Akademie Freiburg. Im Rahmen von Modul eins des Assistenten Bürokommunikation wird Windows Desktop erklärt und die Konfiguration erläutert. Danach heißt es Datenmanagement mit dem Explorer. Es werden Dateien und Ordner angelegt und es wird mit verschiedenen Fenstern gearbeitet. Der Arbeitsplatz mit verschiedenen Laufwerken und externen Speichermedien sowie Datensicherung sind weitere The-



men. Auch die Programminstallation und das Einbinden und Konfigurieren eines Druckers werden geübt. Der Kurs eignet sich für Teilnehmer mit geringen Vorkenntnissen. Tastatur und Maus sollten aber beherrscht werden.

Der Lehrgang ist zertifiziert und kann unter bestimmten Voraussetzungen mit dem Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Auch besteht seit 1. Januar wieder die Möglichkeit der Förderung aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds in Höhe von 30 beziehungsweise 50 Prozent der Lehrgangskosten. Weitere Informationen erteilt die Gewerbe Akademie Freiburg, Telefon 0761/15250-0 oder im Netz unter www.wissen-hoch-drei.de.

Industrie- und Handelskammer

Finanzierungsprechtag für Gründer, Übernehmer und Unternehmer

IHK-Veranstaltung am 19. Februar 2015 in Freiburg

Die IHK Südlicher Oberrhein in Freiburg bietet kostenfreie Beratungen im Bereich Standort- und Unternehmensförderung mit der Bürgschaftsbank Baden-Württemberg und der L-Bank an. Die Beratungen werden im Wechsel jeweils am 3. Donnerstag im Monat von der IHK Südlicher Oberrhein und der Handwerkskammer Freiburg veranstaltet. Der nächste Termin ist am **Donnerstag, 19. Februar 2015**. Das Ziel der Finanzierungsprechtag ist es, über aktuelle öffentliche Förderprogramme zu informieren, konkrete Problemfälle von Unternehmen zu diskutieren und das Bewusstsein für Sicherheitsfragen bei der Finanzierung von Betriebsübernahmen, Existenzgründungen und -festigungen zu wecken. An konkreten Gründungs- bzw. Investitionsvorhaben zeigen die Berater Fördermöglichkeiten auf und helfen, Finanzierungshemmnisse auszuräumen. Die Bürgschaftsbank ermöglicht der Firmen-Hausbank die Finanzierung mit einer Bürgschaft. Zinsgünstige Förderdarlehen bietet die L-Bank und hilft auch mit einem maßgeschneiderten Finanzierungskonzept. Die Mittelständische Beteiligungsgesellschaft Baden-Württemberg GmbH (MBG) unterstützt Unternehmen, mit Beteiligungskapital ihre Eigenkapitalbasis zu festigen. Zu den Beratungsgesprächen sollte bereits ein kompletter Business-Plan mitgebracht werden. *Eine vorherige Anmeldung ist erforderlich bei: IHK Südlicher Oberrhein, Frau Sara Köberle, Tel. 0761/3858-125 oder E-Mail: sara.koerberle@freiburg.ihk.de.*

sem Sommer im Murgtal gestartet werden, gemeinsam mit einer Schule in Gernsbach (Landkreis Rastatt). Dabei wird eine Naturpädagogin des Naturparks über einen längeren Zeitraum das Thema Natur und Umwelt im Unterricht begleiten. Im Naturpark Südschwarzwald soll das bereits im Norden sehr erfolgreiche Konzept der Naturpark-Marktscheunen und damit die verstärkte Vermarktung regionaler Produkte umgesetzt werden. Aus diesem Anlass besucht im April eine Bürgermeister-Delegation aus dem Südschwarzwald die 2011 eröffnete Naturpark-Marktscheune in Berg-haupten und die im Bau befindliche Geroldsauer Mühle in Baden-Baden. Im Mai steht zudem die Einweihung einer gemeinsamen Bauerngarten-Route vom Süd- in den Nord-schwarzwald auf dem Programm.



Berieten in Oberwolfach über eine stärkere Zusammenarbeit (von links): Karl-Heinz Dunker (Geschäftsführer Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord), Roland Schöttle (Geschäftsführer Naturpark Südschwarzwald), Klaus Mack (stellv. Vorsitzender Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord), Hannelore Reinbold-Mench (stellv. Vorsitzende Naturpark Südschwarzwald), Marion Dammann (Vorsitzende Naturpark Südschwarzwald), Jürgen Bäuerle (Vorsitzender Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord), Erna Armbruster (stellv. Bürgermeisterin Oberwolfach) und Siegfried Scheffold (stellv. Vorsitzender Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord)

Foto: Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord

Naturpark Südschwarzwald

„Wichtiger Schritt nach vorne“

Schwarzwälder Naturparke vereinbaren engere Zusammenarbeit



Naturpark
Südschwarzwald

Die beiden größten Naturparke in Deutschland, der Naturpark Südschwarzwald und der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord, haben bei einem Treffen in Oberwolfach (Ortenaukreis) am Montag, 2. Februar, eine engere Zusammenarbeit für die Zukunft beschlossen. Im Fokus stehen dabei der Erfahrungsaustausch und die Übertragung erfolgreicher Projekte und Konzepte auf den jeweils anderen Naturpark.

„Eine engere Kooperation unserer Naturparke ist nicht nur für beide Partner von Vorteil, sondern auch für den nachhaltigen Tourismus und den Naturschutz im gesamten Schwarzwald ein wichtiger Schritt nach vorne“, erklärten die Vorsitzenden der beiden Naturparke, die Lörracher Landrätin Marion Dammann und der Rastatter Landrat Jürgen Bäuerle.

In einem ersten Schritt wird der Naturpark Schwarzwald Mitte/Nord das Konzept der „Naturpark-Schulen“ aus dem Süden übernehmen. Das Projekt soll bereits in die-

Das Haus der Natur verzeichnet 2014 einen Besucherrekord

2014 war das bisher besucherstärkste Jahr für das Haus der Natur. 63.474 große und kleine Gäste erkundeten die Ausstellung, weitere 14.160 nahmen an Veranstaltungen teil oder entdeckten im Rahmen von Führungen das Naturschutzgebiet Feldberg.

Seit Dezember 2001 empfängt das Haus der Natur Besucher aus nah und fern, die das größte Naturschutzgebiet in Baden-Württemberg kennenlernen möchten. Es ist es nicht nur Ausgangspunkt fast aller Feldberg-Touren, sondern bietet auch vielfältige Erlebnismöglichkeiten für Groß und Klein.

In der interaktiv und multimedial gestalteten Dauerausstellung kann an vielen Stellen selber Hand angelegt werden und der „erhobene Zeigefinger“ hat Hausverbot. 3D-Shows, eine virtuelle Fahrt im Heißluftballon und ein sprechendes Geschichtsbuch sind nur einige der Highlights, die es hier zu entdecken gibt. Die Entstehung der Landschaft, typische Pflanzen und Tiere werden ebenso vorgestellt wie der Einfluss des Menschen auf die Südschwarzwälder Landschaft. Und wenn noch Fragen offen bleiben: Der weltweit einzige „Talking Ranger“ beantwortet sie mit viel Humor – Prädikat: unbedingt sehenswert! Im Feldberggarten ist fußläufig und barrierefrei die besondere Pflanzenwelt des Naturschutzgebietes zu bestaunen und mehrsprachige Informationsstelen geben Auskunft zu Flora, Fauna und Geologie der Region. Das jährliche Veranstaltungsprogramm bietet Ausstellungsführungen, geführte



Wanderungen mit dem Feldberg-Ranger, Pirschtouren mit dem Feldberg-Förster und im Winter geht es auf Schneeschuhen durch die Winterwunderwelt am Feldberg. Wechselausstellungen, Naturerlebnistage, die „Lange Nacht“, ein Naturpark-Markt sowie Vorträge und Seminare runden das Programm ab. So ist für alle Altersgruppen sowie für Gäste und Einheimische etwas dabei.

Seit der Eröffnung 2001 haben fast 550.000 Menschen die Ausstellung im Haus der Natur besucht – mit über die Jahre stetig steigender Tendenz, ganz im Gegensatz zu den Besucherzahlen vieler anderer Infozentren. Insgesamt wurden bei gut 8.500 Führungen oder anderen Veranstaltungen fast 190.000 kleine und große begeisterte Teilnehmer betreut. Besonders Schulklassen und andere Gruppen nutzen das Führungsangebot sommers wie winters. Jährlich werden so bis zu 740 Gruppen betreut. Doch die Beliebtheit hat auch ihren Preis: Besonders während sommerlicher Schlechtwetterperioden stoßen die vorhandenen Räumlichkeiten immer wieder an ihre Grenzen. Eine Erweiterung des Gebäudes wird angestrebt.

Dabei ist das Haus der Natur das größte der 7 Naturschutzzentren, die vom Land Baden-Württemberg im Rahmen der Umsetzung seiner Naturschutzstrategie eingerichtet wurden. Und hier wird Kooperation großgeschrieben: Die Naturschutzverwaltung und die Forstverwaltung unterstützen das Naturschutzzentrum durch je einen Mitarbeiter, den Feldberg-Ranger und den Feldberg-Förster. Besonders eng ist auch die Zusammenarbeit zwischen dem Naturschutzzentrum und der ebenfalls im Haus der Natur untergebrachten Naturpark-Geschäftsstelle; viele Projekte wurden schon gemeinsam auf den Weg gebracht. Auch die Kooperationen mit der Hochschwarzwald Tourismus GmbH, die an der Infotheke eine Tourist-Information betreibt, und dem Schwarzwaldverein als wichtigem Partner in der Stiftung und bei der Betreuung des Naturschutzgebiets erweisen sich als äußerst fruchtbar.

Neue Projekte in der Ausstellung sind bereits in Arbeit – besuchen Sie uns im Haus der Natur am Feldberg! Das Haus ist täglich zwischen 10 und 17 Uhr geöffnet, an Montagen zwischen November und Mai außerhalb der Schulferien in Baden-Württemberg geschlossen.



Naturschutz macht Spaß – Besucher lachen über den „Talking Ranger“

Jetzt bewerben!

Brunch auf dem Bauernhof am 2. August 2015 im Naturpark Südschwarzwald

Der Naturpark Südschwarzwald wird nach dem großen Erfolg der Veranstaltungen in den letzten Jahren auch 2015 wieder einen Brunch auf dem Bauernhof durchführen. Termin wird in diesem Jahr der 2. August sein. Bereits seit mehreren Jahren findet der Brunch in allen Naturparks Baden-Württembergs zeitgleich auf zahlreichen Bauernhöfen statt und lockt tausende Gäste zum ländlichen Schmaus an. **Gesucht werden nun erneut Höfe im Gebiet des Naturparks Südschwarzwald, die an diesem ersten Augustsonntag mitmachen und einen Brunch anbieten wollen.**

Der Brunch wird vom Naturpark Südschwarzwald gemeinsam mit dem Landfrauenverband Südbaden, dem Badischen Landwirtschaftlichen Hauptverband und der Landesarbeitsgemeinschaft Urlaub auf dem Bauernhof konzipiert und durchgeführt.

Mit dem Brunch auf dem Bauernhof 2015 im Naturpark Südschwarzwald verfolgen wir folgende Ziele:

Der Brunch auf dem Bauernhof bietet der Landwirtschaft die Möglichkeit, ihre Produkte und die Arbeit, die sich dahinter verbirgt, der nicht bäuerlichen Bevölkerung näher zu bringen. Auch die multifunktionalen Leistungen der Landwirtschaft wie Landschaftspflege, die Erhaltung der Lebensgrundlagen und ihr Beitrag zur Aufrechterhaltung der ländlichen Besiedelung können aufgezeigt werden. Die beteiligten Institutionen und Verbände wollen mit dem Brunch das Verständnis für die Landwirtschaft wecken und den Kauf einheimischer Produkte fördern. Außerdem sollen die Brunch-Besucher die Vorzüge von regionalen, landwirtschaftlich geprägten Naherholungsgebieten kennenlernen. Nicht zuletzt geht es darum zu zeigen, wie vielfältig und natürlich die einheimische Produktpalette ist und wie gut Milch, Käse, Brot, Wurst und Süßmost aus direkter Hand der Landwirte schmecken.

Gesucht als Brunch-Bauernhof sind aktive Haupt- oder Nebenerwerbsbetriebe, die bereits Erfahrung mit der Bewirtung von Gästen haben oder sich einer neuen Herausforderung stellen möchten. Der Hof sollte ein nettes Erscheinungsbild bieten und sich im Naturpark Südschwarzwald in den Landkreisen Breisgau-Hochschwarzwald, Emmendingen, Schwarzwald-Baar-Kreis, Waldshut, Lörrach oder dem Stadtkreis Freiburg befinden. Möglich und erfolgreich erprobt ist auch ein Zusammenschluss von benachbarten Bauernhöfen, um den Brunch gemeinsam auszurichten.

Bald melden! Ende März lädt der Naturpark alle Bewerber zu einem Info-Abend ein. Hier können sich Neulinge informieren und sich mit anderen, bereits erfahrenen Brunch-Gastgebern austauschen.

Der Naturpark wird die Veranstaltung sowie die teilnehmenden Höfe intensiv bewerben. Ebenso steht der Naturpark bei der Vorbereitung und Durchführung der Veranstaltung beratend zur Seite.

Bewerben Sie sich jetzt!

Rufen Sie gerne zu einem unverbindlichen Gespräch an oder senden Sie Ihre Bewerbung mit einem kurzen Hofportrait bis zum **10.03.2015** direkt an:

Naturpark Südschwarzwald, Holger Wegner, Dr.-Pilet-Spur 4, 79868 Feldberg, Tel. 07676 / 9336-10, Fax 07676/ 9336-11
info@naturpark-suedschwarzwald.de
www.naturpark-suedschwarzwald.de

FREIWILLIGE FEUERWEHR GUTACH IM BREISGAU



Tolle Tage - „narrensicher“

In den kommenden Tagen erreicht die "Fünfte Jahreszeit" ihren Höhepunkt. Narren und Hexen stürzen sich übermütig ins Vergnügen. In Wirtschaften, Diskotheken, Hallen oder zu Hause im Partykeller gibt sich die bunte Narrenschar ein lustiges Stelldichein. Wenn die Musik spielt und sich die Polonäse in Gang setzt, vergessen viele, dass gerade diese „heiße Phase“ des närrischen Treiben auch Gefahren in sich birgt. Dies muss nicht sein. Darum gibt der Landesfeuerwehrverband Baden-Württemberg folgende Tipps:

- Dekorationen, Girlanden, Luftschnangen oder Lampions dürfen nicht mit offenem Feuer, Heizstrahlern oder Glühbirnen in Berührung kommen. Am besten schwer entflammable Dekorationen verwenden.
- Brennende Kerzen niemals unbeaufsichtigt lassen, insbesondere zu vorgerückter Stunde, wenn die Stimmung besonders ausgelassen ist.
- Mit glimmenden Zigaretten nicht achtlos umgehen; sie können schnell einen Brand entfachen.

- Zigaretten können noch lange nachglühen. Aschenbecher niemals in Papierkörbe entleeren. Am besten sind Blecheimer.
- Für Kostüme kein leicht brennbares Material verwenden. Eine originelle Verkleidung muss noch lange nicht sicher sein.

Wir wünschen allen Narren tolle Tage und ein wenig Aufmerksamkeit, damit sie auch noch am Aschermittwoch schmunzelnd oder gar lachend auf die tollen Tage zurückblicken können.

8. Vorstellung der Planungen zum Bau eines Glockenturms für die Kirche St. Georg
9. Geselliges Beisammensein mit Dia-Show aus dem abgelaufenen Jubiläumsjahr.

*Wir freuen uns über Ihr zahlreiches Erscheinen.
Ihr Pfarrgemeindeteam St. Georg Bleibach*

Evang. Paul-Gerhardt-Gemeinde Kollnau-Gutach



Am Donnerstag, 12. Februar 2015

14:30 Uhr Seniorencafé (Gemeindehaus)

Am Sonntag, 15. Februar 2015

09:30 Uhr Gottesdienst (Pfrin. Wagner)

FFW Abt. Siegelau

Jahreshauptversammlung der FFW Gutach, Abt. Siegelau

Die diesjährige Jahreshauptversammlung der FFW Gutach Abt. Siegelau findet am 21.02.2015 im Gasthaus "Bären" in Siegelau um 20:00 Uhr statt. Hierzu sind alle Freunde und Gönner recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung

- Top 1:** Begrüßung durch den Kommandanten
- Top 2:** Gedenken an die verstorbenen Feuerwehrkameraden
- Top 3:** Bericht des Schriftführers
- Top 4:** Bericht des Kassenverwalters
- Top 5:** Bericht der Kassenprüfer
- Top 6:** Entlastung des Kassenverwalters
- Top 7:** Entlastung des Ausschusses
- Top 8:** Wahlen
- Top 9:** Benennung
 - des Alterssprechers
 - des Gerätewarts
 - Führung der Schlamperkasse und Anwesenheitsliste
- Top 10:** Ehrungen
- Top 11:** Grußworte der Gemeinde
- Top 12:** Grußworte der Gäste
- Top 13:** Wünsche und Anträge

KIRCHLICHE NACHRICHTEN

Pfarrversammlung St. Georg Bleibach

Im Jahre 2014 feierte die Pfarrgemeinde St. Georg das 500-jährige Bestehen des Gotischen Chores der Kirche. Neben der dazu erschienenen Festschrift fanden im Laufe dieses Jahres verschiedenste Veranstaltungen statt, bei denen sich die örtlichen Vereine und kirchlichen Gruppen unserer Gemeinde auf vielfältige Art und Weise eingebracht haben. So hatten wir das ganze Jahr über ein vielseitiges und sehr abwechslungsreiches Programm. Viele Menschen haben keine Mühe und Arbeit gescheut, damit dieses Jubiläum entsprechend würdig gefeiert werden konnte. Grund genug, das bei einem Glas Sekt und einem Imbiss entsprechend zu würdigen. Dazu laden das Pfarramt und das Pfarrgemeindeteam am **Samstag, den 21.02.2015 um 19.30 Uhr** im Anschluss an die Vorabendmesse zur Pfarrversammlung in den Saal unter der Kirche ein.

Folgende Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Begrüßung
2. Ansprache von Herrn Pfarrer Jens Fehrenbacher
3. Kurze Berichte der Vertreter der örtlichen kirchlichen Gemeinschaften über die Ereignisse des vergangenen Jahres
4. Grußworte und
5. Danksagung an alle ehrenamtlich engagierten Menschen der Pfarrgemeinde St. Georg
6. Rückblick auf die abgelaufene Periode des Pfarrgemeinderats
7. Pfarrgemeinderatswahl am 15. März 2015

VEREINSNACHRICHTEN

Förderverein der GWRs ZweiTälerLand e.V.



Einladung zur Generalversammlung

Der Förderverein der GWRs ZweiTälerLand hält am **Freitag, 6. März 2015 um 20.00 Uhr** im Gasthof Sonne in Bleibach seine Generalversammlung ab. Zu dieser Veranstaltung sind alle Mitglieder, Freunde und Interessierte sehr herzlich eingeladen.

Tagesordnung

1. Begrüßung, Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und Beschlussfähigkeit
2. Jahresbericht der 1. Vorsitzenden
3. Bericht des Kassierers
4. Bericht der Kassenprüferinnen
5. Entlastung des Vorstands
6. Neuwahl des Vorstands/der Beisitzer/der Kassenprüfer
7. Anträge

Ergänzende Anträge zur Tagesordnung sind satzungsgemäß bis **Freitag, 27. Februar 2015** über das Sekretariat der GWRs ZweiTälerLand, adressiert an Sabine Schneider (1. Vorsitzende), schriftlich einzureichen.

Wir freuen uns auf eine aktive Teilnahme!

Der Vorstand

Förderverein der GWRs ZweiTälerLand e.V.

Landjugend Siegelau

Großer Hemdglunkerumzug

Die KLJB Siegelau lädt am **Schmutzige Dunschdig, 12. Februar 2015, ab 19.11 Uhr** zum traditionellen Hemdglunkerumzug durchs Siegelauer Dorf ein. Aufstellung ist wie jedes Jahr am Reschlrirde Hof mit Fackelverteilung an die Kinder. Nach dem Marsch durchs Dorf findet das anschließende närrische Treiben im Haus der Vereine statt. Selbstverständlich wird auch hier für musikalische Unterhaltung und für das leibliche Wohl gesorgt sein.

Auf Ihren Besuch freut sich die KLJB Siegelau.

MGV-Chorgemeinschaft Bleibach e.V.

gegründet 1920



Am Fasnetfriddig findet wieder unser beliebter Sängerbäll im Bürgersaal statt, Beginn 20.11 Uhr. Der Eintritt ist frei. Für die Sänger: Aufbau und Deko am Mittwoch, 11.2. ab 19 Uhr.



Nächste Probe am Donnerstag, 19.2. getrennt (19 Uhr Frauen, 20.30 Uhr MGW).

Am Montag, 2. März Vorstandssitzung um 19 Uhr im Büro Dorfstraße.

Voranzeige: Am Donnerstag, 26. März findet unsere JHV im „Gasthaus zur Sonne“ statt.
Die Tagesordnung wird noch bekanntgegeben.

Narrenzunft „Der Silberklopfer“ e.V.



Närrischer Fahrplan Fasnet 2015

12.02.2015:

19:00 Uhr Fasnetöffnung mit Klopferruf und Hemdglunkerumzug = Neben zahlreichen Hemdglunkern freut sich der Narrenrat auch über viele Klopfer im Häs!

13.02.2015:

ab 12:00 Uhr Striebli-Essen der Hästrägerim Gasthaus „Löwen“, Bleibach. MUSIK: „Los Krawallos“. Mit Striebli-Quiz und Wahl des Striebli-Königspaares!

16.02.2015:

15:11 Uhr Fasnetmendig-Umzug mit anschl. Prämierung der Mottogruppen im Gasthaus „SONNE“.

Prämien für die ersten 3 Plätze, sowie Trostpreise Umzugs-Aufstellung = Dorfstraße/Ecke Schutzgasse. Hierzu freut sich die Narrenzunft nicht nur über diverse aktive Mottogruppen, sondern auch über viele Hästräger und natürlich über zahlreiche Zuschauer am Straßenrand!

17.02.2015:

ab 10:00 Uhr Narrensuppe im Gasthaus „LÖWEN“
14:00 Uhr Kinderumzug anschl. Kinderfasnet (Festhalle Bleibach)

19.00 Uhr Fasnetverbrennung, anschließender Ausklang mit Geldbeutelwäsche und Heringswecken der Narrenzunft im Gasthaus „SONNE“, Bleibach.

AUS DEN NACHBARGEMEINDEN

Blutspenden verbindet!

DRK-Blutspendedienst ruft zur Blutspende auf und macht Engagement mit neuer Aktion sichtbar

Der DRK-Blutspendedienst lädt zur Blutspende ein am:

Dienstag, den 24.02.2015

von 14:30 Uhr bis 19:30 Uhr

Festhalle, Vogteistraße 3

79183 WALDKIRCH / KOLLNAU

Für Ihre Kinder ist eine Spielecke eingerichtet.

Bitte bringen Sie zur Blutspende Ihren Personalausweis mit! Eine Blutspende beim Deutschen Roten Kreuz ist mehr als eine gute Tat – es ist etwas, das die Menschen in der Region miteinander verbindet. Unter dem Motto „Was uns verbindet – Blutspenden in unserer Region“ macht der DRK-Blutspendedienst diese Verbundenheit zwischen Spendern, Empfängern und der Region sichtbar.

Im Herzen der Aktion steht die interaktive Website www.blutspenden-verbundet.de, auf der die Spender Bilder von sich veröffentlichen und erzählen, was sie mit der DRK-Blutspende verbinden: Eine traf dort ihre große Liebe, einem anderen wurde durch eine Blutspende das Leben gerettet, ein Verein spendet aus Verantwortungsbewusstsein. Die Verbindung wird durch ein rotes Band symbolisiert, das auf jedem Bild auftaucht. Dort finden sich so spannende, ergreifende oder kuriose Geschichten und lustige, rührende oder ernste Bilder: Denn statistisch gesehen sind etwa 80 Prozent aller Bundesbürger mindestens einmal in ihrem Leben auf eine Blutspende angewiesen. Dabei rettet Blut nicht nur Unfallopfer oder bei Transplantationen das Leben – auch viele Krebspatienten oder Menschen mit Magen-Darm-Problemen sind auf die Spende angewiesen. Es gibt also viele Geschichten zu lesen und viele Menschen zu sehen!

Blut spenden kann jeder Gesunde von 18 bis zur Vollendung des 71. Lebensjahres, Erstspender dürfen jedoch nicht älter als 64 Jahre sein. Damit die Blutspende gut vertragen wird, erfolgt vor der Entnahme eine ärztliche Untersuchung. Die eigentliche Blutspende dauert nur wenige Minuten. Mit Anmeldung, Untersuchung und anschließendem Imbiss sollten Spender eine gute Stunde Zeit einplanen. Eine Stunde, die ein ganzes Leben retten kann. Bitte zur Blutspende den Personalausweis mitbringen.

Weitere Informationen zur Blutspende sind unter der gebührenfreien Hotline 0800-1194911 und im Internet unter www.blutspende.de erhältlich.

Trallaho im Haus des Gastes

Der Musikverein Katzenmoos e.V. lädt alle großen und kleinen Narren ein, am Fasnachtssonntag und Fasnachtsmontag ein paar närrische Stunden im Haus des Gastes in Elzach zu verbringen.

Los geht es am **Fasnachtssonntag** von **12:00 bis 14:00 Uhr** mit einem großen **Open-Air-Schüttigzimmer** vor dem Haus des Gastes. Ab **15:00 Uhr** ist für alle geöffnet.

Am **Fasnachtsmontag** haben wir ab **17:30 Uhr** geöffnet, mit offener Bühne für die **Moritatengruppen** und musikalischer Unterhaltung durch die Partyband **„Querbeat“**.

Für das leibliche Wohl ist wie immer durch eine reichhaltige Auswahl an Speisen und Getränken bestens gesorgt. Auf nette Stunden über die närrischen Tage im Haus des Gastes freut sich

Ihr Musikverein Katzenmoos

Elztäler Ballett- und Turnverein e.V.

Wer möchte zu Beginn der Fastenzeit etwas für sich tun? Der ist bei uns goldrichtig. Wir bieten in bewährter Form wieder einen **Pilates-Kurs** an unter der fachmännischen Leitung von Luitgart Schneider. Da der Elztäler Ballett- und Turnverein für den Pilates-Kurs den Pluspunkt Gesundheit hat, dürfte es kein Problem sein, bei den Krankenkassen eine Kostenbeteiligung zu erlangen.



Anfängern empfehlen wir den Kurs 1 zu besuchen. Der jeweilige Kurs umfasst 8 Einheiten à 75 Minuten und **beginnt am Donnerstag, den 26.02.2015**. Der 1. Kurs dauert von **18.30 Uhr - 19.45 Uhr**. Der 2. Kurs beginnt **um 20.15 Uhr und endet um 21.30 Uhr**. Der Unkostenbeitrag beläuft sich wie bisher auf € 69,-.

Gerne können auf unserer Homepage www.ebtv.de weitere Infos nachgelesen und die Anmeldung auch gleich ausgefüllt werden.

*Viel Spaß wünscht Ihnen/Euch Ihr
Elztäler Ballett- und Turnverein e.V.*

SONSTIGES

Land schreibt Landesamateurtheaterpreis Baden-Württemberg 2015 aus

Bewerbungsschluss: 6. April 2015

Das Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst möchte herausragende und modellhafte Leistungen in der Amateurtheaterszene auszeichnen. Die Amateurtheater im Land können sich mit ihren Produktionen bis 6. April 2015 bewerben.

„Die Vielfältigkeit und Qualität des Amateurtheaters ist in Baden-Württemberg ganz besonders ausgeprägt. Die Verleihung des Landesamateurtheaterpreises Baden-Württemberg LAMATHEA würdigt das außergewöhnlich breite ehrenamtliche Theaterschaffen und setzt als bundesweit erster Staatspreis ein Zeichen“, so Staatssekretär Jürgen Walter. Amateurtheater sei ein bedeutendes Kulturgut, dessen Erhalt und Förderung ein wichtiges Anliegen der Landesregierung ist.

Ausgeschrieben wird der LAMATHEA in den sechs Theaterkategorien Innenraumtheater, Theater mit Kindern und Jugendlichen, Freilichttheater, Mundarttheater, Theater mit soziokulturellem Hintergrund sowie Puppen- und Figurentheater. Insgesamt ist die Auszeichnung mit 6.000 Euro dotiert – 1.000 Euro Preisgeld pro Theaterkategorie. Zudem zollt ein undotierter Sonderpreis für ein Lebenswerk dem bürgerschaftlichem Engagement bzw. dem Ehrenamt im Lande besondere Anerkennung.

Die Durchführung und Abwicklung der Ausschreibung des LAMATHEA obliegt dem Landesverband Amateurtheater Baden-Württemberg e.V.

Bis zum 6. April 2015 können sich dort alle außerberuflichen Ensembles der Darstellenden Kunst in Baden-Württemberg mit ihren Produktionen bewerben. Eine Mitgliedschaft im Landesverband ist keine Bedingung. Der Jury gehören sowohl Experten des deutschen Amateurtheaters als auch Vertreter der professionellen Theaterszene an. Pro Kategorie werden drei Bewerbungen nominiert, aus denen jeweils ein Preisträger gekürt wird. Die Verleihung des Preises bildet das Ende eines dreitägigen Preisträgerfestivals im Rahmen der Heimattage Baden-Württemberg vom 1. bis 3. Oktober 2015 in Bruchsal und ist eingebunden in den Themenblock „Baden-Württemberg ausgezeichnet!“

Die detaillierte Ausschreibung, Erläuterungen zu den Kategorien und zum Bewerbungsverfahren sowie die entsprechenden Unterlagen findet sich im Internet unter www.lamathea.de.

Hintergrundinformationen:

Die Etablierung eines landesweiten, dotierten Amateurtheaterpreises verwirklicht die Empfehlung der Enquete-Kommission „Kultur in Deutschland“ des Deutschen Bundestages sowie der Kunstkonzeption „Kultur 2020. Kunstpolitik für Baden-Württemberg“. Diese Initiative fand in Baden-Württemberg ein großes Echo und wurde per Beschluss des Ministerrats 2013 zum bundesweit ersten „Staatspreis“ erklärt. Der Landesamateurtheaterpreis LAMATHEA ist seitdem ein Preis des Landes Baden-Württemberg und wird vom Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst ausgelobt.

Highschool Schuljahr 2015/2016 und Feriensprachreisen im Sommer 2015

Ein Schuljahr in den **USA**, in **Kanada**, **Australien** oder **Neuseeland** zu verbringen, ist für viele junge Leute ein Traum. Im Ausland zur Schule gehen, Land und Leute kennen lernen, die Sprachkenntnisse verbessern, Freunde fürs Leben finden und einfach mal über den eigenen Tellerrand hinaus sehen, ist meist die Motivation, den vielleicht schönsten Teil der Schulzeit im Ausland zu verbringen.



Wer im Schuljahr 2015/2016 (für ein halbes oder ein ganzes Schuljahr) ins Ausland gehen möchte, für den wird es höchste Zeit, sich für einen Highschool-Aufenthalt zu bewerben. Die Bewerbungsfristen enden bald. Besonders interessant sind die Austauschprogramme nach Kanada, Australien und Neuseeland für diejenigen, die sich gerne gezielt den Ort und die Schule aussuchen möchten. Auf der Website www.treff-sprachreisen.de kann man sich online bewerben und weitere interessante Informationen wie z.B. Schülerberichte oder Fotos von Teilnehmern sehen. Wer sich für eine Feriensprachreise im Sommer 2015 interessiert, für den hat TREFF auch einiges im Programm. In England, Malta und Frankreich bietet sich die Möglichkeit abwechslungsreiche, interessante Ferien zu verbringen, die Sprachkenntnisse zu verbessern, Land und Leute sowie neue Freunde aus aller Welt kennen zu lernen. Das Besondere am Angebot von TREFF: Am Unterricht-, Freizeit-, Ausflugs- und Sportprogramm nehmen Jugendliche aus vielen verschiedenen Ländern teil. Dadurch wird auch in der Freizeit überwiegend die Fremdsprache gesprochen und die vielen Aktivitäten in internationalen Gruppen machen einfach Spaß. Außer den Feriensprachreisen bietet TREFF bereits seit 1984 auch Sprachreisen für Erwachsene (z.B. Intensivkurs od Business Englisch) an.

Kostenloses Informationsmaterial zu den Schulaufenthalten in den USA, in Kanada, Australien und Neuseeland sowie zu Sprachreisen für Schüler und Erwachsene erhalten Sie bei: TREFF - Sprachreisen, Wörthstraße 155, 72793 Pfullingen (bei Reutlingen) Tel.: 07121 - 696 696 - 0, Fax.: 07121 - 696 696 - 9, E-Mail: info@treff-sprachreisen.de, www.treff-sprachreisen.de

Aus- und Weiterbildung

Zimmer-Meister-Kurs für Ingenieure

Der deutsche Meisterbrief ist auch in Zeiten akademischer Bildung der Garantieschein für Ihre Berufskarriere. Deshalb bieten wir Zimmerern mit Ingenieurstudium einen Spezialkurs an. Der zwanzigwöchige Vollzeitkurs berücksichtigt Ihr umfangreiches bautechnisches Wissen und ergänzt sinnvoll die Kenntnisse und Fertigkeiten für die erfolgreiche Berufskarriere im Holzbau. In 3 Vollzeit Unterrichtsblöcken vom 29.06.2015 - 07.08.2015

31.08.2015 - 11.09.2015

05.10.2015 - 18.12.2015

bereiten wir Sie auf die Meisterprüfung (Teil 1/3/4) vor der Handwerkskammer Ulm vor. **Anmeldeschluss ist der 18.05.15.**

Informationen und Anmeldung unter: Kompetenzzentrum Holzbau & Ausbau, Biberach, Wolfgang Schafitel, Tel. 07351 44091 55, Email: schafitel@zaz-bc.de, www.zimmererzentrum.de

MEIN HIGHLIGHT DES JAHRES 2014

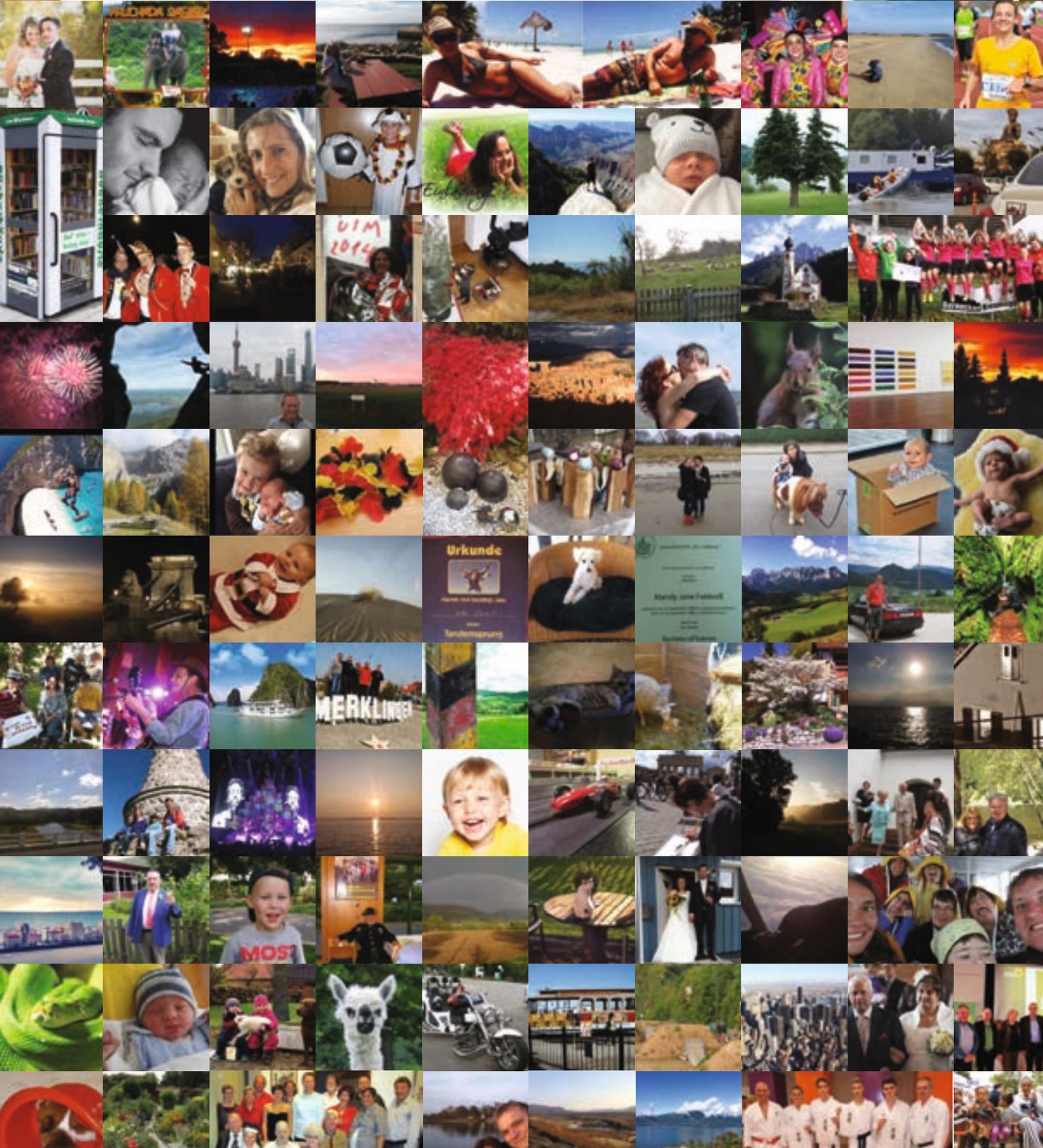
Im November letzten Jahres haben wir auf unserer neuen Bürger-Community den Aufruf „**Mein Highlight des Jahres 2014**“ gestartet.

Die Aufgabe war einfach: ein persönliches Highlight in Form eines Bildes hochzuladen. Dies haben unsere User auch eifrig getan. Damit auch Sie einen Eindruck erhalten, was die Menschen im vergangenen Jahr bewegt hat, finden Sie hier alle Einsendungen.

Die Geschichte und Personen hinter den Bildern finden Sie auf www.gemeindeklick.de

Ein Produkt von **NUSSBAUM MEDIEN** Weil der Stadt GmbH & Co. KG

Gewinnerbild der Verlosung





GEWERBLICHER ANZEIGENAUFTRAG

GERNE NEHMEN WIR IHRE GESCHÄFTSANZEIGE ENTGEGEN.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

4-spaltig (185mm breit)
und 30 mm hoch

in **GUTACH**
42,00 €*
zzgl. gesetzl. MwSt.

* Alle Preise sind gültig für Schwarz-Weiß-Anzeigen bei Direktschaltung; für Schaltung über Werbeagentur fordern Sie bitte unsere aktuellen Mediadaten an.

Rechnung an:

Firma

Name, Vorname des Inhabers

Straße / Hausnummer

PLZ / Ort

Telefon / Fax (mit Durchwahl für evtl. Rückfragen)

Senden Sie uns diesen Anzeigenauftrag an

NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 | 78628 Rottweil
Telefax 07033 3204928 | Telefon 0741 5340-0
anzeigen.78628@nussbaummedien.de

Die Anzeige soll in **GUTACH**

in der/den Kalenderwoche/n erscheinen.

Weitere Orte: Die Preise anderer Orte erfahren Sie unter www.nussbaummedien.de/Mediadaten oder rufen Sie uns an.

- Größe** 90 mm breit (zweispaltig) x mm hoch
 185 mm breit (vierspaltig) x mm hoch

- Farbe** Schwarz-Weiß Vierfarbig

Für Vierfarbanzeigen berechnen wir einen Aufschlag von nur 25 % des Anzeigenpreises. Farbzuschläge, die den Mindestfarbzuschlag von 48,00 EUR zzgl. MwSt. bei Direktschaltung überschreiten, sind rabattfähig.

Anzeigentext

Bitte legen Sie Ihren Anzeigentext diesem Auftrag gut leserlich bei bzw. schicken ihn uns auf einem separaten Blatt.

- Korrekturabzug erwünscht
 (Es wird bei einfacheren, kleinen Textanzeigen, Formatanzeigen, Vollvorlagen sowie bei geringfügigen Änderungen von bereits gesendeten Korrekturabzügen kein Korrekturabzug verschickt.)
- Wir möchten gerne beraten werden – bitte nehmen Sie Kontakt mit uns auf.
- Ich bin schon Kunde bei Nussbaum Medien:
 (Kundenummer)

Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen von Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Nussbaum Medien Uhingen GmbH & Co. KG und Nussbaum Medien Rottweil GmbH & Co. KG sowie Anzeigenpreisliste, Farbzuschläge in der gültigen Fassung. Sofern ein Anzeigenabschluss besteht, wird der vereinbarte Rabatt gewährt.



Datum / Unterschrift



Der Spaltenpreis bei Direktschaltung beträgt

im Mitteilungsblatt Gutach:

0,35 € pro mm Höhe
(bei einer Spaltenbreite von 45 mm)
zzgl. gesetzl. MwSt.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit)
und 120 mm hoch

in **GUTACH**
84,00 €*
zzgl. gesetzl. MwSt.

Das könnte Ihre Anzeige sein:

2-spaltig (90 mm breit)
und 50 mm hoch

in **GUTACH**
35,00 €*
zzgl. gesetzl. MwSt.

UNSERE AKTIONEN

im Kreis Emmendingen

Anzeigensonderveröffentlichung

■ Rund ums Haus

IN
KALENDER-
WOCHE
8

in allen Orten

Ich berate Sie gerne!

HEIKE WINKELMANN

Telefon 0741/5340-37 | Telefax 07033/3204928
heike.winkelmann@nussbaummedien.de



NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 | 78628 Rottweil | ☎ 0741 5340-0
Telefax 07033 3204928 | www.nussbaummedien.de

GESCHÄFTSANZEIGEN



Lust auf Fisch?

im Gasthof zum Löwen
in Bleibach

Telefon 07585 363

Besuchen Sie uns am Aschermittwoch.

UNTERRICHT

Nachhilfe - alle Schularten & Klassen



Rückenwind

07681 - 49 14 24 Lange Str. 28, 79183 Waldkirch

- kostenloser Probeunterricht
- keine langfristige Bindung
- faire Abrechnung

**Mathe-Abitur
Vorbereitung
in den
Fasnetferien**

VORVERLEGT ANZEIGENSCHLUSS

Verehrte Anzeigenkunden!

Der Annahmeschluss für Anzeigen aufgrund Rosenmontag und Fasnetsdienstag wird auf Freitag, den 13.02.2015 vorverlegt.



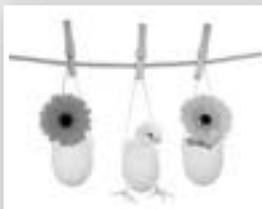
NUSSBAUM MEDIEN Rottweil GmbH & Co. KG
Durschstraße 70 | 78628 Rottweil | ☎ 0741 5340-0
Telefax 0741 6585 | www.nussbaummedien.de

Festtagsrezepte,
selbst gemachte Osterdeko

TEILEN SIE IHR SCHÖNSTES REZEPT, IHREN BASTELTIPP ODER IHRE OSTERGESCHICHTE MIT ANDEREN

Sie kochen gerne und haben ein tolles Rezept für die Feiertage, das wir veröffentlichen sollen? Dann schicken Sie es uns – gerne auch mit Bild – Auch Basteltipps für selbst gemachte Osterdeko sind sehr willkommen.

Machen Sie mit und senden Sie uns Ihre Beiträge zur Veröffentlichung zu. Hierzu haben wir im Internet spezielle Aktionsseiten mit weiteren Informationen vorbereitet, wo Sie Ihre Beiträge gleich hochladen können: Der letztmögliche Termin zum Einreichen von Beiträgen ist **Sonntag, der 08.03.2015**. Nach diesem Termin können keine Dateien mehr hochgeladen werden.



- <http://www.nussbaum-messe.de/aktionsseiten/basteltipps> ► <http://www.nussbaum-messe.de/aktionsseiten/ostergeschichte>
► <http://www.nussbaum-messe.de/aktionsseiten/festtagsrezept> ► <http://www.nussbaum-messe.de/aktionsseiten/backrezept>

Die besten Beiträge werden in den Amts- und privaten Mitteilungsblättern sowie online veröffentlicht. Bitte beachten Sie bei Fotos unbedingt die Hinweise zum Urheberrecht, die auf den Aktionsseiten veröffentlicht sind. Wir freuen uns auf Ihre Beiträge und sagen schon jetzt herzlichen Dank fürs Mitmachen.

Mit freundlichen Grüßen **NUSSBAUM MEDIEN** Weil der Stadt | Rottweil | UHINGEN